

SG Kyllburg II – SG Lambertsberg:

Endergebnis: 2-0

In einem guten A-Liga Spiel gewann unsere zweite Mannschaft letztendlich verdient mit 1:0 gegen die Gäste aus Lambertsberg-O/P/W. Trotz Unterzahlspiel, (fast eine Halbzeit lang, Michael Hell sah in der 34.Spielminute gelb-rot) kämpfte unsere Mannschaft verbissen um den so wichtigen Sieg!

Meine Mannschaft begann furios, erspielte sich von Beginn an eine leichte Feldüberlegenheit und setzte den Gegner in dessen Hälfte fest. In der 4. Spielminute wurde F. Leinen auf halbrechter Position gefoult, Ramon Kolling schnappte sich das Leder, spielte ihn in den gegnerischen Strafraum, von wo der Ball vom gegnerischen Spieler zum völlig freistehenden Rene Berscheid verlängert wurde und dieser ließ dem gegnerischen Keeper mit einem platzierten Kopfball nicht den Hauch einer Chance! Bis zur 30. Minute kombinierte meine Mannschaft sehr gut, einige schöne Spielzüge waren zu sehen, doch letztendlich wurden sie vergeben oder wir scheiterten am sehr gut aufgelegten Gästetorwart.

Von nun an, nahmen die Gäste das Zepter in die Hand, forcierten das Tempo und kamen zu einigen sehr guten Chancen, die der beste Spieler auf dem Platz, unser Keeper Andreas Wonner, aber alle samt mit Glanzleistungen zunichte machte!!! Andreas war es zu verdanken, das wir nach dem Platzverweis für Michael Hell, die knappe Halbzeitführung verteidigen konnten.

Neu eingestellt in der Halbzeitpause, begannen wir defensiver zu spielen und wollten den Gegner mit Kontern überraschen. In der 47.Spielminute hätten wir unsere Führung ausbauen können, doch J. Gerten scheiterte mit seinem Schuss am Gästetorwart Thelen. In der Folge setzte Lambertsberg alles auf eine Karte, brachte zwei frische Offensivspieler und setzte meine Mannschaft gehörig unter Druck, doch rannten sie sich das ein oder andere Mal an unserem gut organisiertem Defensivverbund fest oder scheiterten wiederholt an A. Wonner, der nichts anbrennen ließ und die gegnerischen Spitzen schier zur Verzweiflung brachte.

In der 73. Spielminute sah Gästestürmer M. Newen (nach Meckerei) ebenfalls die Ampelkarte. Von nun an wurde die Partie von unsererseits wieder etwas offener geführt und wir kamen zu einigen hochkarätigen Konterchancen, die aber allesamt zu schlecht ausgespielt wurden. Letztendlich blieb es beim für uns so wichtigen Sieg im Kampf um den Klassenerhalt !